Hypno-Synstitut
DAS ERSTE HYPNOSYSTEMISCHE ZENTRUM - WIEN

MILTON ERICKSON INSTITUT
für Hypnosystemische Kompetenzerweiterung INNSBRUCK

Klinische Hypnose nach Milton Erickson

Online

Curriculum 2027

Der Lehrgang

In Kooperation mit dem MEI-Innsbruck bieten wir auch 2027 wieder einen **Online-Lehrgang zur Klinischen Hypnose nach Milton Erickson** an.
Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung in Klinischer Hypnose ermöglicht die Anwendung von Konzepten, Methoden und Haltungen Erickson'scher Hypnotherapie in Bereichen:

- Klinische Symptomatiken wie Ängste, Depressionen und psychosomatische Beschwerden
- Suchterkrankungen und chronische Schmerzen
- Herausfordernde Situationen (Auftritte, Prüfungen)
- Traumatisierungen und Traumafolgestörungen

Die Konzepte, Methoden und Haltungen Erickson'scher Hypnotherapie, die von uns angeboten und unterrichtet werden, orientieren sich an einem konstruktivistischen und kompetenzorientierten Welt- und Menschenbild.

Unser **virtueller Begegnungsort** für die Module B1 bis B8 ist **Zoom**.

Aufbau

Die Weiterbildung entspricht dem Curriculum der internationalen **Milton Erickson Gesellschaft** und besteht aus **8 aufeinander aufbauenden Grundkurs-Seminaren (B-Module)**, die als Gesamtes buchbar sind. Die Grundkurse sind didaktisch sinnvoll gereiht, **bauen aufeinander auf** und werden in Form einer weitgehend **geschlossenen Lern-Gruppe** durchgeführt.

Zielgruppe

Die **zweijährige Weiterbildung** wird als Weiterbildung im Sinne des Psychotherapiegesetzes und Psycholog:innengesetzes angeboten.
Angesprochen werden **Psychotherapeut:innen aller Therapieschulen, Klinische Psycholog:innen und Ärzt:innen**.

Anmeldung

Organisationsbüro Hypno-Synstitut
verwaltung@hypno-synstitut.at

B1 - Einführung in die Klinische Hypnose / Hypnotherapie

Grundanschauungen und anthropologische Prämissen Ericksons, verschiedene Formen der Utilisation (z. B. Werte / Weltbildes der Klient:innen), Veränderung durch Vorstellung und Suggestion, einfache Tranceinduktionen, Trancephänomene, Indikationen und Kontraindikationen, Anwendungsbeispiele.

18.-20.01.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referent:innen: Martina Gross & Reinhold Bartl

B2 - Rapport: Verbale und nonverbale Kommunikation

Kooperativer Ansatz und individualisiertes Vorgehen, Gestaltung der thp. Beziehung durch Pacing & Leading, Nutzung verbaler & nonverbaler Kommunikationsmöglichkeiten, Repräsentationssysteme - VAKOG, Assoziation von Ressourcen, Ziel- und Zukunftsorientierung, Techniken des Ankerns.

08.-10.03.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referent: Reinhold Bartl

B3 - Indirekte Kommunikation und Induktion

Sprache und Wirklichkeit, Formen direkter und indirekter Suggestionen, Pragmatische Modelle der Untersuchung von Sprache (Meta-Modell) und der Verwendung hypnotherapeutischer Sprachmuster (Milton-Modell), Indirekte Tranceinduktionen, Zeitprogression.

05.-07.04.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referentin: Martina Gross

B4 - Nutzung von Trancephänomenen I: Dissoziation und Assoziation

Methoden der Trancevertiefung, Teilearbeit, Kommunikation über ideomotorische Signale, Nutzung von Handlevitation und Fingersignalen, Utilisation und Transformation von Symptomen, posthypnotische Suggestionen.

31.5.-02.06.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referent: Reinhold Bartl

B5 - Nutzung von Trancephänomenen II: Regression

Altersregression, Affektbrücke, Ressourcenorientierte Veränderung schwieriger Lebenserfahrungen, Unterstützung belasteter und bedürftiger Selbstanteile, Hypnotherapeutische Trauma-Bewältigungm Amnesie und Hypermnesie.

28.-30.06.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referentin: Martina Gross

B6 - Nutzung von Trancephänomenen III: Symbole und Rituale

Symbolisierungstechniken, Hypno-thp. Teilearbeit, Abgrenzung von anderen Teilekonzepten, Rituale & klassische Induktionstechniken, Strategische Aspekte: Konfusion, minimale strategische Veränderung, Utilisation von Problemtrancen, paradoxe Verschreibungen, Umdeutungen.

13.-15.09.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referent: Reinhold Bartl

B7 - Therapeutische Metaphern und Geschichten

Nutzung und Konstruktion von Anekdoten und Metaphern, Stellvertretertechnik, Klienten- und Therapeutenmetaphern, Metaphern für psychosomatische und andere Symptome, Gestufte Metaphern, Kettenmetaphern.

18.-20.10.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referentin: Martina Gross

B8 - Integration und spezielle Anwendungen

Hypnotherapeutische Behandlungsplanung, Kombination von Hypnotherapie mit anderen Therapieformen, Klient:innenen- und indikationsspezifische Anwendungen, Abschluss- und Transferinterventionen.

29.11.-1.12.2027, jeweils 16.00 - 20.00 Uhr
Referent:innen: Martina Gross & Reinhold Bartl

Hypno-Synstitut
DAS ERSTE HYPNOSYSTEMISCHE ZENTRUM - WIEN

MILTON ERICKSON INSTITUT
für Hypnosystemische Kompetenzerweiterung INNSBRUCK

Kosten

Teilnahmegebühren für B-Module:
€ 385 zzgl. 20 % USt.
Gesamtkosten B1-B8: € 3.080 zzgl. 20% USt.

Einmalige Organisationsgebühr:
€ 220 zzgl. 20 % USt.

Einmalige Zertifizierungsgebühr:
€ 150 zzgl. 20% USt.

• Die Anmeldung durch den Ausbildungsvertrag für das Curriculum gilt für die gesamte Seminarreihe (B1 bis B8).
• B-Module können nicht einzeln gebucht werden.
• Mitglieder des BÖP erhalten auf das gesamte Weiterbildungscurriculum eine Ermäßigung von 10% auf den Normalpreis

Die Preise für **Supervisionen und C-Seminare** unterliegen den **AGB's**.

Zertifizierung

Der Ausbildungsvertrag deckt die Teilnahme an den Modulen B1-B8 ab.
Falls eine Zertifizierung nach den Richtlinien der Milton Erickson Gesellschaft Österreich in "Klinischer Hypnose nach Milton Erickson" angestrebt wird, gilt es folgende Teilnahmen nachzuweisen:

- Modul B1 - B8 (Online)
- 50 AE á 45 Minuten Supervision (Online oder Präsent)
- 4 C-Seminare (Präsent)

Für Klinische Psycholog:innen, eingetragen vor 2014: 50 AE Selbsterfahrung bei einer Lehrtrainer:in einer jeden anerkannten therapeutischen Schule in der Gruppe oder im Einzelsetting (Präsenzmodus!)

Alle anderen Teilnehmer:innen erhalten eine qualifizierende Teilnahmebestätigung des Instituts mit Angabe von Lehrinhalten und Weiterbildungsstunden.

Anrechenbarkeiten

Bei den B-Modulen gilt eine 100%-ige Anwesenheitspflicht.

Laut Ausbildungsvertrag können 17 AE Supervision, 2 der 8 B-Module und 1 C-Seminar extern besucht werden. Wir bitten zuvor um Bekanntgabe der Veranstaltung oder Supervisor:in, um die Anrechnung zu bestätigen.